

Führend bei praktischen und stilvollen Innovationen

— Gewinner der Alufoil Trophy 2013 zeigen neue Produktideen und Märkte auf

Die Teilnehmer der Alufoil Trophy 2013 zeichneten sich auch dieses Jahr durch innovative Produkte gepaart mit großem Einfallsreichtum aus. Manche der Produkte haben durchaus das Potenzial, Alufolie in neuen Märkten zu etablieren. Über alle Bereiche wurde Praktikabilität mit Stil und Kreativität kombiniert. Die Einreichungen waren von hoher Qualität, sodass die Jury vor der schwierigen Aufgabe stand, die „Besten der Besten“ herauszufiltern, um schließlich die zwölf Sieger zu küren.

Der Wettbewerb in fünf Kategorien zog Einreichungen von vielen großen europäischen Aluminiumveredlern und führenden industriellen Designern an und bestätigte seine Bedeutung als wichtigster Wettbewerb für die Alufolienindustrie.

Die Jury wurde angeführt von Dr. Markus Prem, Leiter des Bereichs Lebensmittel- und Verpackungstechnologie an der Hochschule Kempten. Sein



Kommentar zum Gesamtstandard der Einreichungen: „Ihre Originalität und Qualität löste interessante Diskussionen unter den Jurymitgliedern aus. In diesen schwierigen Zeiten gilt es, sich auf Entwicklungen zu konzentrieren, die



„Wir waren von den sehr einfallsreichen und stilvollen Ideen beeindruckt, von denen einige neue Türen für Alufolie aufstoßen könnten oder bessere, aufmerksamkeitsstarke Lösungen für existierende Produkte bieten.“

Professor Dr. Markus Prem

„Mehr“wert und Kosteneinsparung mit sich bringen und zugleich den Anforderungen an die Nachhaltigkeit gerecht werden.“

Die Einreichungen aus fast allen Marktbereichen, besonders aber für Verpackungs- und technische Anwendungen, konnten sich in den Alufoil Trophy Kategorien Consumer Convenience, Marketing + Design, Produktschutz, Ressourceneffizienz und Technische Innovation bewerben. ///

Alufolienablieferungen 2012 leicht erholt

Der moderate Anstieg der Nachfrage in den ersten drei Quartalen 2012 und auch die Ablieferungen der europäischen Hersteller von Alufolienprodukten setzten sich im vierten Quartal fort. Die Jahresproduktion stieg 2012 um 1,5% auf 813.800 Tonnen (2011: 801.600 t). Die Ablieferungen im vierten Quartal 2012 stiegen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5,4%.

Dünnere Folien setzten ihr Wachstum mit plus 3% gegenüber dem Vorjahr fort. Das vierte Quartal brachte einen Anstieg von 8% gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Ablieferungen von dickerem Material gingen 2012 um 4% zurück. Im vierten Quartal wurde jedoch der negative Trend gegenüber dem Vorjahresquartal fast gestoppt (-1%). Die Exporte entwickelten sich weiter positiv, mit Zuwächsen über das gesamte Jahr. Die Ablieferungen in Länder außerhalb der EAFA-Region stiegen um fast 8%, doch schwächten sie sich im vierten Quartal auf +5% ab. ///

Weitere Infos unter www.alufoil.org

INHALT

ALUFOIL TROPHY 2012 GEWINNER

2// CONSUMER CONVENIENCE
MARKETING + DESIGN

3// RESSOURCENEFFIZIENZ
TECHNISCHE INNOVATION

4// PRODUKTSCHUTZ
SONDERPREISE

Alufoil Trophy 2012 Gewinner

Preise für Drehverschlüsse

— Zwei herausragende Produkte, die durch längere Haltbarkeit und Qualität in der Kategorie Innovation punkteten

Der dreilagige Aluverbund-Verschluss Capsteril® von **Vaassen Flexible Packaging** in Kombination mit dem Schraubverschluss Sensocap® von Ampack verbessert die Lagerfähigkeit von aseptischen Produkten, ohne dass die Folienmembran extra abge-



zogen werden muss. Die Membran wird als Kissen im Schraubverschluss zurückgehalten. Das Vorhandensein von Alufolie in der Verbundstruktur erlaubt das Vorwärmen der Folienmembran. Die Alufolie begünstigt die erforderliche Erwärmung,

um sämtliche Bakterien abzutöten. Marktuntersuchungen haben gezeigt: Die Konsumenten wünschen nur einen einzigen Verschluss ohne zusätzliche Siegelmembran, die erst entfernt werden muss. Ein integriertes Verschlusssystem in einer aseptischen Umgebung sei bis jetzt nicht erfolgreich gewesen, so das Unternehmen. ///

Der Viiva™-Schraubverschluss für kohlenstoffhaltigen Perlwein von **Guala Closures** bietet – abgesehen davon, dass er sich leicht öffnen lässt und seine „Spritzigkeit“ bewahrt – eine Reihe von Vorteilen für den Endverbraucher sowie in der Gastronomie. Er hilft, den Einzelglas-Verkauf deutlich zu steigern, sagt Korkgeschmack Adieu und ist auch dort einfach zu handhaben, wo Perlwein in größerem Rahmen benötigt wird. Verschütten oder Leckage während des Transports oder der Lagerung, wenn die Flasche wiederverschlossen ist, sind ausgeschlossen – selbst dann, wenn die Flasche im Kühlschrank bäuchlings aufbewahrt wird.

/// Consumer Convenience



Guala Closures Viiva™ gewann auch eine Alufoil Trophy 2013 in Produktschutz - siehe Seite 4 ///

„Dieses Produkt hebt sich unserer Meinung nach klar von vorhandenen Verschlüssen ab. Es ist eine deutlicher Gewinn für Perlwein.“

Professor Dr. Markus Prem

Image und Fantasie ragen heraus

— Die Vielseitigkeit und das Potenzial von Alufolie zeigt sich bei zwei Produkten: Das eine macht die Kaffeepause zu etwas Besonderem, das andere macht aus Folie Kunst mit immer neuen Gestaltungsmöglichkeiten.

Constantia Flexibles hat eine aufregende neue Kollektion von Einzelpotionskapseln in unterschiedlichen Geschmacksrichtungen kreiert. Die Kapseln werden für Koninklijke De Kuyper hergestellt und enthalten 30ml Kaffee. Die Alufoliendeckel sind aufwendig bedruckt und werden in einer hochwertigen Präsentationsbox vermarktet, die das Premiumimage unterstreicht.



Das Produkt zielt hauptsächlich auf den europäischen Markt und ist das wohl erste Convenience-Produkt seiner Art, das mit einer Alkoholnote

versehen ist. Die Barriereigenschaften der Alukapseln und -deckel schützen das Aroma über die gesamte Lebensdauer. Die Außenverpackung benötigt keinen weiteren Barrierschutz, sondern kann rein für Marketing- und Designzwecke oder andere Aspekte gestaltet werden. ///

FOIL ist der Name eines sehr originellen Konzeptes, das die Designerin Tiziana Lorenzelli und der Veredler **Carcano Antonio** aus Alufolie geschaffen haben. Das flexible Material aus einem Verbund von zwei schutzlackierten Alufolien und einer Polyethylenfolie, mit einer einseitigen Prägung, kann zu einer Vase oder einem ähnlichen Gefäß für Blumen oder Ikebana geformt werden. Die gewählte Form hängt letztlich nur von der Vorstellungskraft und dem Geschick des Gestalters ab.

„Es ist ein höchst kreatives und stilvolles Konzept, das sich unserer Meinung nach durch kein anderes Material realisieren lässt.“

Professor Dr. Markus Prem

/// Marketing + Design



Das Produkt erweitert den Horizont für Alufolie und hat das Potenzial, neue Märkte zu erobern. Schwer vorstellbar, dass man diese Idee mit einem anderen Material umsetzen könnte. Die Designerin erprobte verschiedene Alufolienstärken, Oberflächenfinishes und Kaschierungen, um den richtigen „Look“ und das Optimum an Flexibilität und Steifigkeit zu kreieren. ///

Alufoil Trophy 2012 Gewinner

Weniger ist mehr mit neuen Blistern und Deckeln /// Ressourceneffizienz

— Das grundlegend geänderte Blister-Design und zwei unterschiedliche Deckelkonzepte beeindruckten durch Materialeinsparungen ohne Leistungsverlust.

Ancor Flexibles jüngste Innovation bei ihren Form-pack®-Blistern ist das Advanced Blister Design – ein weiterentwickeltes Design einer existierenden Packung, das eine volumenmäßige Materialersparnis von mehr als 30% bietet. Der Feuchtigkeitsschutz der Tabletten konnte sogar um mehr als 40% verbessert werden.



Die Trägerfolie ist ein Mehrschichtverbund mit einer 45 µm dünnen Folie als Kern. Die Deckelfolie aus einer 25 µm dünnen Alufolie ist beidseitig lackiert. Beide Folien zusammen bieten eine vollständige Barriere gegen Feuchtigkeit. Beim neuen Blisterdesign gibt es keine Perforation zwischen den einzelnen Kavitäten mehr, was die Diffusion von Feuchtigkeit besser verhindert. Außerdem enthält die Packung bei gleichen Abmessungen nun sechs statt wie früher vier Tabletten. ///

„Eine klar funktionale Verbesserung der Verpackung durch deutlich bessere Feuchtigkeitskontrolle und geringeren Materialeinsatz“

Professor Dr. Markus Prem

Ein gemeinsamer Preis ging an zwei neue Deckelfolien, die das Deckelmaterial auf zwei unterschiedliche Weisen reduzieren. Dies zeigt, wie Fortschritte in der Materialtechnologie zu mehr Nachhaltigkeit ohne Leistungsverlust beitragen. Foil Pillow Lid® von **Huhtamaki Flexible Packaging Europe** bietet bessere Einreißfestigkeit, herausragende Stanzeigenschaften und 100% Siegelfestigkeit. Gleichzeitig



weist der Deckel maximale Barriere auf und benötigt weniger Folie, wie Huhtamaki betont. Der Preis wird mit Die Cut Lid 2020 von **Constantia Flexibles** geteilt – ein coextrusionsbeschichteter Folien-deckel, der aus einer 20 µm dünnen Alufolie und einer firmeneigenen Coextrusionsschicht besteht.

Eine eingebettete Polymerschicht zwischen zwei dünnen Alufolien macht Foil Pillow Lid® im Vergleich zu biegesteifer Alufolie höchst flexibel. Dadurch lassen sich Ungleichmäßigkeiten beim Siegelprozess besser ausgleichen, ohne dass die Maschinenfähigkeit leidet.

Die Cut Lid 2020 ist auf PP-Bechern siegelfähig und sowohl mit als auch ohne Prägung erhältlich. Es ist laut Constantia das erste Stanzprodukt, das eine nur 20 µm dünne Folie verwendet. ///

Konstruiert für beste Leistung

/// Technische Innovation

— Die zwei Gewinner in dieser Kategorie sind Ausdruck eines großen technischen Verständnisses dafür, mit Alufolie eine stark verbesserte und nachhaltige Siegelmembran sowie eine neue, heiß abgefüllte Käseverpackung zu kreieren.

Ancor Flexibles sieht in Alufix® Dry Smart einen wichtigen Beitrag, um den Verpackungskomfort zu verbessern und den Carbon Footprint von Verpackungsmaterial zu reduzieren. Die BPA- und Melamin-freie Membran verwendet einen PVC-freien Siegellack. Sie lässt sich mit hoher Geschwindigkeit aufsiegeln, ohne dass die Maschine modifiziert werden muss. Die besondere Herausforderung bei der Entwicklung von Alufix® Dry Smart bestand in der Umstellung auf ein neues Lösungsmittel- und PVC-

freies Lacksystem einerseits und dem Erhalt der mechanischen Eigenschaften der Membran andererseits, was Berstdruck, sanftes Abziehen und Hitze- bzw. Temperaturbeständigkeit betrifft – und dies alles zu wettbewerbsfähigen Preisen. ///

Eine vorgeformte alufolienbasierte Kokille von **Constantia Flexibles/Hueck** für die Heißabfüllung von Kraft's Philadelphia classico/light-Streichkäse wurde auf einer speziellen Maschine von Alpma zu einem Rechteck, dem Philly Brick, geformt. Die Packung lässt sich durch Ziehen der Laschen am Längsfalz leicht öffnen. Laut Constantia weist der Verbund sehr gute Falteigenschaften auf. Er ist stabil genug für den Abfüllprozess. Er ist zudem reißfest und lässt sich im Rotationstiefdruck gut bedrucken und prägen. Die Verpackung ist komplett versiegelt, so dass die Barriereeigenschaft der Alufolie voll zur Geltung kommt. ///



“Diese Packung wurde für Verpackungsleistung auf höchstem Niveau konstruiert“

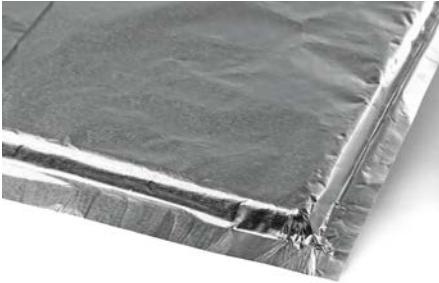
Professor Dr. Markus Prem

Alufoil Trophy 2012 Gewinner

Besser eingewickelt, länger prickelnd

/// Produktschutz

— Zwei Verpackungslösungen, die nachhaltig sind und die Herausforderung meistern, den Produktschutz auf effektive Weise zu erhalten oder sogar zu verbessern.



Ein neues Flowpackmaterial mit verbesserter Barrierefunktion, HiPer Wrap von **Constantia Flexibles**, eröffnet im Konfektsegment eine Alternative zum Kunststoff-Flowpack. Der Abpackprozess läuft mit bis zu 400 Takten pro Minute. HiPer Wrap eröffnet damit die Chance zum Wiedereinstieg in dieses Marktsegment, in dem es über Jahre hinweg nicht

immer erste Wahl war. Die coextrudierte Alufolie kann sowohl auf einer normalen Faltmaschine als auch auf einer Flowpackmaschine eingesetzt werden, auf der bisher nur Kunststoff verarbeitet werden konnte. Das Material bietet auch die Möglichkeit zur Energieeinsparung, und zwar durch eine niedrige Siegeltemperatur und einen verbesserten Produktschutz dank der vielfältigen Eigenschaften von Alufolie. ///

Guala Closures bekam für seinen Viiva™-Schraubverschluss für Perlwein einen weiteren Preis. Der Verschluss garantiert, dass der Flaschenverschluss auch nach dem ersten Öffnen erhalten bleibt. Der Schaumwein „perlt“ auch noch Wochen nach dem Öffnen, weil er das Entweichen von Kohlendioxid verhindert.

Der Verschluss bietet mehr Sicherheit gegen Verschütten und Leckage während des Transports oder bei der Lagerung. Viiva™ sieht aus und funktioniert wie ein normaler Schraubverschluss, weist aber klare Vorteile gegenüber traditionellen Weinverschlüssen auf. Der Verschluss eignet sich gleichermaßen für stille Weine. Sein Nutzen für die Umwelt ergibt sich aus der Recyclingfähigkeit des Aluminiums.



Guala Closures Viiva™ gewann auch eine Alufoil Trophy in der Kategorie Consumer Convenience (siehe Seite 2). ///

Standbeutel mit perfekter Leistung

/// Sonderpreise

— Die Jury belohnte zwei sehr unterschiedliche Eigenschaften von Alufolie mit jeweils einem Sonderpreis. Während ein verbesserter Suppenbeutel erstklassige Performance über mehrere Kategorien aufweist, sorgt die ausgezeichnete Barriere-eigenschaft von Aluminium beim zweiten Produkt dafür, dass keine Feuchtigkeit aus der Packung entweicht.

Der „Feinschmecker-Beutel“ von **Constantia Flexibles** für Unilevers Knorr „Feinschmecker“-Trockensuppen punktete unter den Aspekten Technische Innovation, Verbraucher-freundlichkeit und Marketing + Design, was ihn dank des innovativen Einsatzes von Alufolie hervorhebt.

Mit einer Bodenfalte versehen bietet der „Feinschmecker“-Beutel laut Constantia ein neues Format für Trockenlebensmittel. Dank der zwei Griffe



in Kombination mit der Easy-peel-Öffnung lässt sich der Beutel bequem ohne Hilfsmittel wie Schere oder Messer weit öffnen. Da die Packung beim Öffnen nicht zerreißt, bleibt das Branding intakt und Zubereitungshinweise, Inhaltsbeschreibung, Haltbarkeitsaufdruck und andere Infos bleiben voll lesbar. ///

Das Rescuetec von **Protective Packaging** hilft, Handys und andere elektronische Geräte zu reparieren, die durch Wasser oder andere Flüssigkeiten beschädigt wurden. Eine ganz neue Nutzung der Barriere-eigenschaft von Alufolie!

Der Beutel enthält einen Anzeiger und ein einzigartiges Feuchtigkeit absorbierendes Kissen. Es enthält ein extrem wirkungsvolles Trockenmittel, das sich in dem Beutel befindet. Der Folienverbundbeutel muss heißsiegelbar sein, da das feucht absorbierende Kissen und der Anzeiger bei der abschließenden Konfektionierung schnell in den



Beutel getan wird, bevor er dann hermetisch verschlossen wird. Der Zipp-Verschluss ist während des Trocknungsprozesses versiegelt, doch lässt sich am Anzeiger ablesen, wann sämtliche Wassermoleküle aus dem Gerät entfernt sind. ///



— Mehr Informationen über Alufolie gewünscht? —

Besuchen Sie www.alufoil.org. Sie erfahren hier alles über die EAFA- Mitglieder, können Geschäftsanfragen tätigen und aktuelle Informationen über Alufolie, ihre Anwendungen und die Branche abrufen.

**European Aluminium Foil Association e.V.
Am Bonneshof 5, D - 40474 Düsseldorf**

Telefon: +49 (0)211 4796168 // Fax: +49 (0)211 4796416

Email: enquiries@alufoil.org

LINIE ZUM FALTEN – Bitte nicht abtrennen

Antwort-Fax an EAFA

+49 (0)211 4796416

Bitte benutzen Sie diesen Coupon für Adressänderungen oder um ein eigenes Infoil-Exemplar anzufordern.

ADRESSETIKETT

Bitte deutlich lesbar schreiben und den Coupon vollständig ausfüllen

KORREKTUR

Empfänger bzw. Adresse haben sich geändert: Bitte korrigieren in:

ERGÄNZUNG

Ich möchte Infoil erhalten:

Vorname _____

Nachname _____

Beruf / Funktion _____

Firma / Organisation _____

Adresse _____

Stadt _____

Postleitzahl _____

Land _____

Telefon _____

Email _____

Präferierte Sprache:

- Englisch
 Französisch
 Deutsch
 Spanisch
 Italienisch
 Türkisch

**European Aluminium Foil Association e.V.
Am Bonneshof 5
D - 40474 Düsseldorf**